

## **Niederschrift**

*der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18. Juli 2011*

**Anwesend: Bgm. Johann Geißler**

**Vzbgm. Franz Schmadl**

**Egger Walter, Steinlechner Siegfried, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Steinlechner Martina, Pittl Josef, Hecher-Haag Barbara, Flatschart Cornelia (Ersatz für Junker Andreas), Steinlechner Franz**

Ersatz – Schafferer Irmgard, Huber Elmar und Hölzl Waltraud, Egger Ernst (für den Tagesordnungspunkt 5)

Entschuldigt: **Junker Andreas,**

**Nicht entschuldigt:**

**Beginn:** 20.°° Uhr

### **TAGESORDNUNG**

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Anstellung eines Ferialarbeiters – Beschlussfassung;
- 4) Anstellung einer Aushilfskraft für den Gemeindegewerkschaftsmitarbeiter – Beschlussfassung;

### **Antrag der Bürgerliste Wattenberg:**

- 5) Auszahlung von budgetierten Mitteln in der Höhe von 4.000,-- Euro für die Galtalm Wattental – Beschlussfassung;

### **Allgemein:**

- 6) Subventionsansuchen;
- 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 20. °° Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, sowie die anwesenden Zuhörer.

2. Verlesung der Tagesordnung;

GR Josef Steinlechner stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung der Bürgerliste Wattenberg um sieben Punkte.

Bürgermeister Geißler informiert, dass die sieben Punkte unter Anträge, Anfragen und Allfälliges behandelt werden.  
Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

3. Personalangelegenheit:  
Anstellung eines Ferialarbeiters – Beschlussfassung;

Die Protokollierung zu diesem Tagesordnungspunkt befindet sich im Anhang 1 zu diesem Protokoll und kann im Gemeindeamt von Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.

4. Anstellung einer Aushilfskraft für den Gemeindearbeiter – Beschlussfassung;

Die Protokollierung zu diesem Tagesordnungspunkt befindet sich im Anhang 2 zu diesem Protokoll und kann im Gemeindeamt von Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.

### **Antrag der Bürgerliste Wattenberg**

5. Auszahlung von budgetierten Mitteln in der Höhe von 4.000,-- Euro für die Galtalm Wattental – Beschlussfassung;

Herr Vzbgm. Franz Schmadl, Frau GV Martina Steinlechner, Herr GR Josef Steinlechner, sowie Ersatzgemeinderat Pittl Martin stellten den schriftlichen Antrag auf Befangenheit zu Punkt 5 der Tagesordnung.

Folgedessen wurden Ersatzgemeinderat Huber Elmar, Frau Schafferer Irmgard und Frau Hölzl Waltraud zur Sitzung eingeladen.

Frau Ersatzgemeinderätin Irmgard Schafferer und Hölzl Waltraud müssen noch angelobt werden.

#### **Angelobung:**

Angelobung von Ersatz-Gemeinderätin Irmgard Schafferer und Waltraud Hölzl der Bürgerliste Wattenberg und Egger Ernst von der Bürgermeisterliste.

Frau Irmgard Schafferer und Frau Waltraud Hölzl legen das Gelöbnis gem. § 28 der Tiroler Gemeindeordnung ab und sind somit angelobt.

Der Herr Vizebürgermeister betont neuerlich, dass der Verlust von 4.000,-- Euro dem Verein unverschuldet entstanden ist.

Der Herr Bürgermeister verliest den § 70 (Nutzung des Gemeindegutes), 71 (Verwaltung des Gemeindegutes) und 72 (Umlegung der Lasten des Gemeindegutes) der Tiroler Gemeindeordnung. Weiters wird auch auf den § 123 Abs. 1 lit. a (Genehmigungsvorbehalt) der TGO hingewiesen.

Durch den Ausfall der Agrarförderung und dem teilweise nicht Einheben der Beiträge der Benutzer hat der Verein „Weideinteressentschaft Galtalm Wattental“ einen Abgang von rd. 4.000,-- Euro aus dem Jahr 2010.

Antrag der Bürgerliste zur Auszahlung der 4.000,-- Euro für die Galtalm Wattental.

#### **Abstimmung:**

6 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Die Bürgermeisterliste macht den Vorschlag, sobald die schriftlichen Zustimmungen der Landwirte vorliegen, dass diese ihren Almbeitrag, wie in den letzten 40 Jahren, leisten, die Gemeinde bereit wäre, den Differenzbetrag aus dem Gemeindebudget zu bezahlen.

Abstimmung:

5 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

Bürgermeister Geißler teilt mit, dass er den mehrheitlich gefassten Beschluss der Bezirkshauptmannschaft zur Prüfung vorlegt.

### **Allgemein:**

#### 6. Subventionsansuchen;

MIVA – das Hilfswerk – Christophorus Aktion 2011

Die MIVA finanziert Fahrzeuge für katholische Priester und Ordensgemeinschaften in armen Ländern

25,-- Euro

Einstimmiger Beschluss.

#### 7. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

Die Anfragen der Bürgerliste Wattenberg werden wie folgt behandelt:

**a)** Winterdienst – der Antrag wird dem technischen Ausschuss übergeben.

**b)** Elektronische Amtstafel – sämtliche Kundmachungen werden auf der Homepage angezeigt. Die Angelegenheit wird dem technischen Ausschuss übergeben.

**c)** Information von Gemeinderäten bezüglich Weiterbildung;  
Frau GV Martina Steinlechner sieht es als Service an den Gemeinderäten, wenn Unterlagen von Schulungen bzw. Fortbildungen der Verwaltung an die Gemeinderäte weitergeleitet werden.

**d)** Regiotax – Fahrplan Herbst;  
Um einen Fahrplan für den Herbst erstellen zu können, muss vorerst die Straßensperre der Wattentalstraße abgewartet werden.  
Bis zur 2. Augushälfte 2011 wird in einer Wirtschaftsausschusssitzung darüber beraten.

**e)** Projektvorstellung Internetverkabelung;  
Bürgermeister Geißler verliest das Schreiben von Herrn Pertl.

GR Josef Steinlechner sagt, dass das Projekt vorgestellt werden soll.

In der Zwischenzeit gibt es einen Termin für die Projektvorstellung, und zwar: Dienstag, den 6. September 2011 um 9.ºº Uhr im Gemeindeamt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Durchführung der Internetverkabelung für folgendes Gebiet:

Vom Gemeindeamt bis Mitterfeld, vom Obermölser bis Obergattern, Wegabzweigung Wetscher und der Bereich vom Haus Nr. 16e und 16g.

**f)** Vorgehensweise bei Auftragsvergabe der Gemeinde;  
GR Josef Steinlechner sagt, dass in der Gemeinde Wattenberg keine Ausschreibungen, Offerteröffnungen und Vergabe der Arbeiten erfolgt.

Es wird vereinbart, für Aufträge ab einer Summe von 2.900,-- Euro schriftliche Angebote einzuholen und Ausschreibungen durchzuführen.

**g)** Bürgerservice;  
Wie bereits in der letzten Sitzung unter Punkt 11c besprochen, möchte Frau GV Martina Steinlechner die Mails, die an die Gemeinde gerichtet werden, beantwortet haben.  
Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis.

#### **ALLGEMEIN:**

**h)** Frau GR Barbara Hecher-Haag informiert sich über die Entwicklung am Truppenübungsplatz Lizum/Walchen.

Bürgermeister Geißler berichtet, dass die Bürger der Gemeinden Wattens und Wattenberg mit der Gemeindebestätigung in den TÜPL, bis zur Brück fahren können, um die Tageskarte abzuholen. Der Verwaltungsaufwand wird jedoch nicht geringer.

Im Herbst 2011 wird eine neuerliche Besprechung statt finden.

Der Kommandant des Truppenübungsplatzes verweist auf die Sicherheitsbestimmungen.

Es stellt sich die Frage: wieviel Truppen am TÜPL es verträgt, um anderen Teilnehmern (Tourismus, Alm, Jagd, usw.) den Lebensraum zu lassen.

Bürgermeister Geißler wird sich weiterhin bemühen, um eine für alle Beteiligten zufriedenstellende Lösung zu finden.

**i)** Mölsbergmesse;  
Bürgermeister Geißler teilt mit, dass die Autos bis zum Melkplatz fahren können. Mit der Bestätigung der Gemeinde bis zum Hochleger.

**j)** Frau GV Martina Steinlechner berichtet über die am 8. Juli 2011 mit Herrn Bgm. Geißler und Frau Hecher-Haag erfolgten Begutachtung der kostenlosen Spielgeräte im sozialpädagogischen Zentrum in Mils.

Nach konstruktiver Zusammenarbeit wurde entschieden, die Spielgeräte nicht in Anspruch zu nehmen.

Es wurde vereinbart, dass sich der Kulturausschuss Gedanken über das aufstellen von Spielgeräten am Sportplatz macht.

Zur Kenntnisnahme!

**k)** GR Heumader Hugo möchte wissen, was sich beim Ansuchen um Ausnahme vom Schulsprengel ergeben hat.  
Bürgermeister Geißler berichtet, dass an die Marktgemeinde Wattens keine Kosten weiter verrechnet werden.  
Jedoch wäre die betroffene Familie bereit, freiwillig einen Kostenbeitrag zu leisten.

Zur Kenntnisnahme!

**l)** Frau GV Martina Steinlechner bittet um einen Informationsabend hinsichtlich der Panoramatafel.  
GR Josef Pittl wird sich darum kümmern.

**m)** Vzbgm. Franz Schmadl bittet um einen Verkehrsspiegel bei der Kehre Keilfeld.  
Bürgermeister Geißler wird dies beim Treffen am 19. Juli 2011 mit Herrn DI Friedl Heidenberger und Herrn Ing. Tschugg Richard abklären.  
Zur Kenntnisnahme!

**n)** Bgm. Geißler berichtet von einem Schreiben von Bgm. Gatt betreffend der Glungezerbahn, in welchem er den Fortbestand der Glungezerbahn bis 2013 versichert und ankündigt. Die Glungezerbahn wird ab 1.10.2011 mit der Patscherkofelbahn kooperieren.  
Wenn dieser Vertrag und auch die Verbesserungsvorschläge an der Bahn ausgearbeitet sind, wird Bgm. Gatt die anderen Bürgermeister zu einem Gespräch einladen.  
Zur Kenntnisnahme!

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 21.30Uhr

Die Schriftführerin:  
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:  
Johann Geißler